

Lieber Denkbrief-Leser, liebe Denkbrief-Leserin,

Der perfekte Sturm



In mehrfacher Hinsicht scheint sich aktuell ein perfekter Sturm aufzubauen. Es ist wenig verborgen, dass der Westen einen Krieg mit Russland will. Dieses konnte man schon deutlich vor dem 24. Februar erkennen und dass ein Angriff der Ukraine auf den Donbass tatsächlich geplant war, zeigt sich immer klarer. Spätestens dann hätte Russland reagieren müssen. Vermutlich deshalb gab es dann diese Überraschung im Westen am 24.2.2022, obwohl man selbst doch genau dieses vorhergesagt hatte. Allerdings dachte man wohl, dass man selbst den Fahrplan bestimmen kann und zudem sollte vermutlich nicht die ganze Ukraine betroffen sein. Vermutlich meinte man, Russland marschiert dann zunächst in den Donbass ein und die NATO wäre vermutlich zum Schutz unmittelbar in die restliche Ukraine gegangen. Den Krieg braucht man aber unbedingt und nicht nur Russland gegen Ukraine, sondern NATO gegen Russland. Momentan scheint Polen hier im Hintergrund einiges zu planen. Auch wenn die ehemaligen polnischen Gebiete der Ukraine heute praktisch keine polnischstämmigen Menschen mehr beherbergen, hält das manche Herrschaften nicht davon ab, trotzdem wieder auf alte Gebiete zu schielen. Offizielle und inoffizielle Aussagen sowie Gerüchte deuten mittlerweile recht klar darauf hin, dass ein Auge auf die westliche Ukraine geworfen wurde.

„Der Oberbefehlshaber der AFU, Valeriy Zaluzhny, gab während einer „Telefonkonferenz“ Daten des Hauptnachrichtendienstes bekannt, wonach Polen seine Truppen bis Ende nächsten Monats in vier westliche Regionen der Ukraine einmarschieren lassen wird, unter dem Vorwand, sein Territorium vor einer „russischen Invasion zu schützen und dem brüderlichen ukrainischen Volk zu helfen“. Dies berichtet der Telegrammkanal Joker DNR unter Berufung auf seine Quellen.

Berichten zufolge wird das polnische Militär versuchen, die Kontrolle über die Regionen Volyn, Lviv, Rivne und

Ternopil zu übernehmen.“

"Außerdem schließe ich nicht aus, dass sie, wenn sie von Friedenstruppen sprechen, wahrscheinlich ihre Grenzen meinen - den Westen der Ukraine. Vielleicht wollen sie Friedenstruppen einführen, ihr Hauptquartier in Lviv aufschlagen und dort bleiben. Sie haben solche Gedanken im Kopf, und nicht nur Gedanken - das ist in der Vergangenheit passiert", sagte der russische Außenminister Lawrow.



Polnische Propagandakarte aus dem Jahr 2015

"Die polnische Regierung bereitet angeblich einen geheimen Plan für eine „friedenserhaltende Mission“ vor, bei der 10.000 NATO-Truppen aus verschiedenen Ländern in die Ukraine eindringen und eine begrenzte Flugverbotszone verhängen sollen. Die polnische Nachrichtenagentur Onet berichtet, dass der polnische Präsident Andrzej Duda auf grünes Licht aus dem Weißen Haus wartet, um den Vorschlag umzusetzen."

Polen tut sich ja stark hervor, einen NATO-Einsatz als „Friedensmission“ zu fordern. Es gab übrigens mediale Visionen schon vor über zehn Jahren, dass Polen noch einmal in einen Krieg verwickelt sein wird. Natürlich wird es zuvor einen Grund geben müssen, diese Eskalation zu starten. Aktuell wird im Westen stark spekuliert, dass Russland Chemiewaffen einsetzen könnte - diese Schallplatte kennen wir schon aus Syrien. Biden warnte zudem vor einem großen Cyberattack Russlands auf die USA, das passt zu den "Übungen" des WEF im Sommer 2021. Auch Aussagen, dass Biden aktuell in Europa "etwas passieren" könnte, geistern herum. Die Gefahr eines False Flags des Westens ist aktuell immens hoch, um dann diesen direkten Konflikt der NATO mit Russland auszulösen.

Nur diese Größenordnung könnte das westliche Finanzsystem noch ein wenig länger retten (alternativ auch eine Alien-Invasion). Die Pandemie hat zur notwendigen Kreditausweitung ausgedient. Allerdings funktioniert das alles nicht so ganz, die Dinge entwickeln sich gerade in atemberaubendem Tempo in eine ganz andere Richtung. Der eine Sturm braut sich über den USA zusammen.

Der Skandal um den Präsidentensohn Hunter Biden und seinen Laptop nimmt jetzt richtig Fahrt auf. Auch klassische Mainstreammedien wie die New York Times thematisieren die „Verfehlungen“ dieses Herrn, eine Anklage wird wahrscheinlich.

Da Hunter aber eifrig in der Ukraine involviert war, birgt dieser Laptop auch diesbezüglich hochinteressante Informationen. Vermutlich geht es dort auch um die US-Biowaffenlabore, die in deutschen Medien immer noch als nicht existent bezeichnet werden, obwohl nicht nur Victoria Nuland vor einem Kongressausschuss deren Existenz zugegeben hat. Aber auch die WHO hat diese thematisiert und China fragt jetzt auch etwas energischer nach. Auch dieses wird bald ganz offen herauskommen und eine Verbindung nach Wuhan und dem dort von den USA nachweislich finanzierten Labor, aus dem die „Pandemie“ entsprang, scheint ebenfalls gegeben.

Dann schlagen die Pfizer-Dokumente hohe Wellen, die ja gerne von Pfizer und der FDA über 70 Jahre unter Verschluss gehalten worden wären. Die Auswirkungen der Impfungen allein in den ersten drei Monaten, wie sie von Pfizer dort beschrieben wurden, **sind ein totales Desaster**.

Vermutlich hatte man daraufhin einige ganz schlimme Chargen gestoppt, sonst wären wir heute bereits bei ganz anderen Zahlen angelangt. Die Tatsache, dass Pfizer von der Börse genommen wurde und auch, dass der Pfizer-Chef schon beginnt, die Verantwortung in Richtung Deutschland zu Biontech zu schieben, zeigt an, dass hier bald eine Bombe platzen wird. Auch bei der US-Wieler-Drosten-Kombination Fauci munkelt man von Rücktritt.

Der heftigste Treiber für diesen Sturm versteckt sich in eigentlich kleinen Meldungen, obwohl man diese tatsächlich als eines der berühmten „BOOM“ bezeichnen kann. Die Dominanz der USA in der Vergangenheit in der Welt hing weniger an deren mächtigem Militär, sondern an der Sonderstellung des US-\$ als Weltleitwährung. Fast alle Rohstoffgeschäfte in der Welt wurden in US-\$ abgewickelt. Dadurch konnten sich überhaupt die USA ihr superteures Militär nur leisten. In den vergangenen Jahrzehnten wurde jeder Staat, die sich dagegen auflehnte, unmittelbar mit Krieg überzogen. Nun plant Indien mit Russland den Handel über Rubel/Rupien abzuwickeln, Saudi-Arabien entfernt sich ebenfalls von dem US-Dollar. Andere Länder gehen einen ähnlichen Weg darunter natürlich China. Das sind alles keine kleinen Player, sondern die Giganten im Weltmarkt. Dieser Vorgang scheint nicht mehr gestoppt werden zu können und damit ist der US-\$ tot. Hinzu kommen große private Vermögensbesitzer, die aufgrund der Sanktionen und Enteignungen bzw. Beschlagnahmungen bei Russen aus den Währungen und Assets im Westen eher früher als später aussteigen werden. Der US-\$ kommt so enorm unter Druck und bei der FED will man nun die Zinsen kräftig erhöhen – allerdings kann man es nicht. Der Staat, Unternehmen und private Bürger sind derartig verschuldet, dass bei jeder Zinserhöhung, die über eine homöopathische Dosis hinausgeht, diesen der sofortige Zusammenbruch bevorsteht. Der EU und dem Euro droht übrigens ganz Ähnliches. Man kann das an den heftigen Preissteigerungen schon erkennen. Putin will jetzt von westlichen Staaten **nur noch Rubel für Gas akzeptieren**, auch das wird spannende Auswirkungen zeigen.

Diese Faktoren, vermutlich plus die kommende Aufdeckung des Präsidentenwahlbetrugs, könnten sehr zeitnah in den USA zu „überraschenden“ Ereignissen führen. Das wurde auch im letzten Jahr vorhergesagt (s.u.).

Aber auch bei den Menschen in westlichen Ländern braut sich der perfekte Sturm zusammen, der dann auch bei denjenigen viel Wut erzeugen wird, die momentan noch von nichts etwas wissen wollen. Da sind natürlich die Preissteigerungen, die bei Menschen, die bislang so gerade über die Runden kamen, den Pegel schon über die Oberkante Unterlippe gebracht haben. Das wird aber jetzt vermutlich Woche für Woche auch immer stärker in den Mittelstand hineinbrechen.

Da auch viele Unternehmen in diesen Sturm aus Preisexplosion für Energie und Transport, Knappheit bzw. Ausfall von Material und Personalausfällen (u.a. „Omicron“ und die Geimpften) erfahren, stoppen viele ihre Aktivität oder fahren die Produktion herunter. Vermutlich wird dann sehr schnell das Thema Entlassungen auf der Tagesordnung stehen, wenn nicht sogar gleich Insolvenz angesagt ist. Somit werden nicht wenige von denen, die aktuell noch über das nächste Urlaubsziel grübeln, sehr bald Angst um ihren Job haben. Ihnen wird zunehmend das Geld fehlen, denn im Gegensatz zu einer Inflation steigen aktuell die Gehälter nicht entsprechend. Somit steigt der Druck bei den Menschen von Woche zu Woche mehr.

Man hört es immer häufiger, dass es große Krankenstände insbesondere bei den Geimpften gibt, besonders der „Booster“ scheint hier eine verheerende Wirkung zu entfalten. Gleichzeitig beginnen jetzt manche Massenmedien ganz langsam, die Nebenwirkungen doch zu thematisieren. Der MDR hatte begonnen und fährt damit fort, nun gab es auch einen Beitrag beim HR, in diversen Printmedien kommt das auch. In Großbritannien ist man schon ein ganzes Stück weiter, auch wenn die dortige Gesundheitsbehörde ab April die Zahlen nicht mehr veröffentlichen will. Deren immer noch geschönte Daten **zeigten nämlich die Katastrophe durchaus schon klar an**.

Meiner Meinung nach werden die Aufdeckungen in den USA dann auch hierzulande in den Medien gebracht werden, weil es nicht mehr zu verleugnen sein wird. Es gibt also aus diversen Richtungen jetzt Gründe, warum die Menschen auch hier sehr bald richtig wütend werden dürften. Das kann man dann auch alles weder den Ungeimpften noch Putin anhängen. Vermutlich wird als nächster Faktor dann noch die Angst vor dem 3. Weltkrieg hinzukommen, die bei einer weiteren militärischen Eskalation explodieren dürfte. Dann werden auch die Politiker hierzulande in den Fokus kommen, da sie offenbar sehenden Auges in die Katastrophe zu laufen scheinen. Nebenbei läuft gerade eine Flüchtlingswelle an, die kaum mehr zu beherrschen ist. Peter Bayerl sagte diese im letzten Herbst zeitlich exakt passend voraus, demnach soll diese im Sommer dann aber auch wieder vorbei sein.

Tatsächlich eskaliert aktuell die Lage bezüglich der hohen Spritpreise in Spanien. **Dort machen die LKW-Fahrer nämlich ernst**, weil auch dort den Speditionen der Exitus droht. Sie stoppen und blockieren, was teilweise schon zu geschlossenen Tankstellen und wirklich leeren Regalen geführt hat. Die Regierung macht aber keine wirklichen Anstalten, die Preise für Kraftstoffe zu senken, sondern setzt das Militär ein. Interessanterweise kam vor einiger Zeit aus einer medialen Quelle schon die Botschaft, dass in Spanien als Erstes die Regierung bzw. Politik das Vertrauen der Menschen und auch den Einfluss auf diese verlieren wird.

Bislang waren wir auf der politisch-geopolitischen/finanziellen Ebene und dort können wir gut erkennen, dass die Zeit nun abläuft. Wie zuletzt bereits beschrieben und gesagt, ist auf der Ebene der Hintergrundeliten und auch der sog. White Hats es aber genau so geplant, dass die Menschen jetzt das politische System in den westlichen Staaten abräumen

sollen. Viele Menschen, selbst einige im aufgewachten Bereich wollen aber von dieser Ebene der Ereignisse nicht wissen. Dabei sprechen immer mehr Protagonisten beider Seiten offen davon. Schon länger tat es Wladimir Putin, der mehrfach die neue Weltordnung und deren Great Reset offen thematisierte und ihr Scheitern ankündigte. Zuletzt machte er dieses bei dem virtuellen WEF 2021 und setzte Schwab & Co. recht deutlich ihren Kopf zurecht. Es ist wenig verwunderlich, dass Russland momentan aus dem WEF geworfen wurde.

Grizzlybär

Russland ab 2022



Grüßlibär

Russland vor 2022



Joe Biden sprach aber ebenfalls zuletzt **wieder von der „Neuen Weltordnung“** wie einst Papa Bush, die jetzt kommen solle. Ganz heftig fiel es bei dem aktuellen ukrainischen Präsidentendarsteller Selensky auf, der ja momentan virtuell die Parlamente westlicher Staaten abklappert. Vor dem Kongress der USA sprach er aber weniger über den Krieg, sondern vielmehr über den Great Reset und wie weit dieser in der Ukraine bereits realisiert worden sei. Tatsächlich hatte man **in der Ukraine schon einiges in Richtung universelle digitale ID für jeden Menschen** und die Verknüpfung von Leistungen und Services damit vorangetrieben. Scheinbar möchte er so seine Gönner beim Tiefen Staat ansprechen, damit er dort mehr Unterstützung bekommt. Eventuell dämmert es ihm auch schon, dass er nur ein Opfer werden soll und betont noch einmal: ich mache doch alles, was ihr gesagt habt...

Die ganzen „Katastrophen“, die auf der ersten Ebene die Menschen wütend machen sollen, sind auf der Ebene darüber so geplant und gewollt. Die aktuellen Regierungen werden die Abrissbirnen des politischen Systems im Westen werden, einige der Politiker wissen es und machen mit, andere ahnen es. Es wurde schon lange gesagt, dass die Politik bei Corona die Maßnahmen gar nicht mehr lockern kann, weil sonst die unangenehmen Fragen hochkommen werden. Man kann die Panik in Deutschland aktuell gut bei diversen Ministerpräsidenten der Länder erkennen, die verzweifelt versuchen, **doch irgendwie nach dem 2. April so weitermachen zu können, wie zuvor**. Dazu werden abenteuerliche Konstruktionen erdacht, man möchte jetzt die selbst verursachte Personalknappheit im Gesundheitsbereich zur Begründung nutzen.

Das neue Infektionsschutzgesetz soll dieses aber eigentlich wie geplant beenden. Es wurde ganz offenbar von „oben“ bzw. „hinten“ angeordnet und diejenigen, die etwas mehr wissen wie Scholz (Bilderberger-Teilnehmer) und Lindner haben es exekutiert. Der Tiefe Staat geht jetzt „all in“ und hat auch keine Zeit mehr, die Gegenseite nutzt das teilweise aus. Schwab-Liebling Mario Draghi möchte **die Ukraine nun ganz unbedingt in die EU aufnehmen**. Der „Bondaffe“ hat es auf bachheimer.com treffend kommentiert.

Der Bondaffe: *Ich weiß, es ist schwer. Aber man muss froh sein für diese Äußerung von Mario Draghi. Es ist offensichtlich, die große Konfrontation wird kommen. Man will ihr nicht aus dem Weg gehen. Wie es sinnigerweise die böse Königin Cersei Lannister **in „Game of Thrones“ sagte: „When you play the game of thrones, you win or you die.“***

Die Wende ist notwendig und ganz offensichtlich stehen wir jetzt unmittelbar davor. Für viele von uns wird es dann trotz der natürlich auftretenden Probleme eine Befreiung darstellen. Viele der aktuell noch „Schlafenden“ werden aber im wahrsten Sinne des Wortes die Welt nicht mehr verstehen.

Damit kommen wir zu der dritten Ebene der Ereignisse, der geistig-spirituellen Ebene. Ich habe in meinem aktuellen Infobrief Zeitprognosen das Thema der Irlmaier-Prophezeiungen aufgegriffen, da aktuell viele Menschen Angst bekommen, dass sich seine Vorhersagen nun genauso erfüllen könnten. Das rührt natürlich auch daher, dass sich andere seiner Aussagen ziemlich passend eingestellt hatten. Es war eine Abfolge, die er in den Fünfzigerjahren einer Dame mitteilte, die aber auch schon seit Jahrzehnten in Büchern beschrieben wurde. Am Ende entwickelt dann ein sehr heftiges Szenario, in dem Russland Mitteleuropa in einem plötzlichen Krieg überfallen wird. Im Rahmen dessen kommen dann viele weitere Ereignisse wie der Einsatz von chemischen Waffen in Form eines „Gelben Strichs“ über Osteuropa, durch eine Atomwaffe ausgelöste Flutwelle in der Nordsee uvm... Alles in allem keine guten Aussichten, auch wenn er am Ende eine sehr gute Zukunft für Deutschland sah.



Ich habe es schon mehrfach gesagt und geschrieben: ich bin davon überzeugt, dass dieses Szenario so nicht mehr eintreffen wird, da sich die Zeitlinie verändert hat bzw. von uns verändert wurde. Interessanterweise erhalte ich seit kurzer Zeit zunehmend Hinweise aus unterschiedlichen Quellen, dass ich hier richtig liegen dürfte. Da ist zum einen eine Quelle aus der US-Army, die bestätigte, dass es keinen großen Krieg mit Russland mehr geben wird, schon gar nicht in Deutschland. Diese Quelle berichtete aber über die Planungen, in denen die aktuellen Aktionen Russlands in der Ukraine vorgesehen waren. Demnach wird es nicht bei der Ukraine bleiben, wir werden auch russische Soldaten in Deutschland sehen, allerdings nach der Aussage der Quelle ohne Krieg. Übrigens kleine Info an meine Schweizer Leser: auch in der Schweiz soll das so geschehen. Diese Planungen haben aber nichts mit der geopolitischen Ebene zu tun, es geht hier um die Beseitigung des Tiefen Staats in Europa, und dort sind Deutschland und die Schweiz aktuell noch leider Hochburgen und Rückzugsräume.

Nun kann man sagen, dass diese Quelle Unsinn erzählt oder Desinformation verbreitet, was ich nicht final ausschließen kann. Es ist aber hochspannend, dass aus der geistigen Welt - also aus einer ganz anderen Ecke - genau dieselbe Entwicklung zumindest in Deutschland gesehen wird. Peter Bayerl kannte mindestens zwei mediale Menschen, die in Visionen ebenfalls russische Soldaten in Deutschland gesehen haben - allerdings ohne Krieg. Mit einem habe ich vor wenigen Tagen auch telefoniert. Über ihn bekommen wir übrigens auch direkt von Irlmaier höchstpersönlich eine Aussage zu seinen Prophezeiungen, denn er ist diesem Mann vor nicht allzu langer Zeit zweimal erschienen. Die Aussage von Irlmaier war: sein geschautes Szenario wird so nicht mehr stattfinden!

Die Russen in Deutschland kommen aber schon, völlig anders ist es also nicht. Vermutlich war zu seiner Zeit die Zeitlinie so ausgerichtet, wie er es damals beschrieben hatte, aber wir alle haben sehr großen Einfluss auf die Zeitlinie, die sich am Ende manifestiert. Offenbar wollten unsere Seelen hier keinen weiteren Krieg erleben. Schon vor längerer Zeit schrieb mir Egon Fischer, dass aus der geistigen Welt die Botschaft kam, dass große Kriege und Katastrophen nicht mehr dazu geeignet erscheinen, die Menschen in eine gute Richtung zu verändern. Das soll durch jetzt Realitätseinbrüche geschehen. Und genau dieses sagte übrigens auch die Quelle aus der US-Army: die Aufdeckungen werden vielen Menschen den Boden unter den Füßen wegziehen.

Egon Fischer schrieb mir, dass bei Ereignissen, die sich bald manifestieren, üblicherweise dann eine zunehmende Anzahl von medialen Menschen Träume und Visionen davon haben. Das scheint im letzten Jahr geschehen zu sein, denn nun hat sich auch noch eine Leserin gemeldet, die eine andere mediale Dame kennt, welche zudem auch noch in der Gegend lebt, wo Irlmaier zuhause war. Ich darf ihre Aussagen hier veröffentlichen und sie spricht es in einfachen Worten (den Dialekt habe ich so gelassen) so wunderbar aus, wie es einzuschätzen ist:

„...mmm..i hob Ende Oktober im Traum gsehn, dass durch ... de Panzer fahrn. **Und ich hatte null Angst wie is gsehn hab.**

Frage: Du hattest neulich mal geschrieben, dass du Panzer durch ... geträumt hast.

Waren das russische? Kannst du dazu etwas sagen?

*Vom Gefühl her ja...weil i gsagt hab, **endlich kommens....**“*

Die Dame konnte die Panzer nicht direkt zuordnen, aber das Szenario ist offensichtlich so, dass diese Panzer als eine Befreiung angesehen werden und einen Zustand beenden, der weniger angenehm war. Das passt absolut zu den anderen medialen Quellen, aber auch zu der Insiderquelle. Die Wahrscheinlichkeit, dass recht zeitnah Russland hier mit diesem politischen Zirkus und dem Staatskonstrukt ein Ende machen wird, steigt deutlich an.

Zeitpunkte wurden nicht genannt, eventuell könnte auch hier der Zeitpunkt aus den alten Prophezeiungen eine Rolle spielen, nämlich Ende August / Anfang September 2022. Es gibt aber auch Gründe, die für Anfang 2023 sprechen würden. Exakte Zeitpunkte sind immer problematisch, da einiges auch variabel ist und von uns abhängt. So ist dem o.g. Hellseher auch Wladimir Putin erschienen und sagte ihm, dass er uns helfen würde, wir es aber auch wollen müssen. Das hat meiner Ansicht nach damit zu tun, dass die öffentliche Meinung bereit sein muss, es zu akzeptieren. Im Mai 2020 war vermutlich schon etwas in dieser Richtung geplant gewesen, musste aber abgesagt werden, da die Menschen es noch nicht akzeptiert hätten.

Auf jeden Fall wird das Ganze in Absprache mit den USA stattfinden. Dazu müssen aber in den USA vorher noch wichtige Ereignisse stattfinden, die u.a. die Biden-Show beenden werden. Danach kann dann vieles sehr schnell gehen. Wenn wir wieder auf die Vorhersagen der „Kollegen“ von Egon Fischer für 2022 zurückblicken, dann könnte das in den USA bereits im Bereich April/Mai ev. Juni soweit sein. Diese beschrieben weniger exakte Ereignisse in 3D, sondern mehr die Stimmung der Menschen, insbesondere in Österreich und Deutschland. Demnach werden die Menschen im Mai sehr wütend sein, was u.a. auch mit etwas zusammenhängt, das in den USA passieren wird.

Also scheinen sich auch im Bereich 3D recht bald größere Veränderungen zu ergeben. Nicht wenige im aufgewachten Bereich erwarten diese ja auch wirklich fieberhaft. Trotzdem dürften wir nicht unterschätzen, dass wir in eine unruhige und anspruchsvolle Zeit gehen werden, was die äußeren Umstände betrifft. Alles andere wäre leider unrealistisch. Das alte Leben, wie wir es kennen, wird in vielerlei Hinsicht enden und auch nicht wieder zurückkommen. Vieles von dem alten Leben war aber auch nicht so toll, wie es schien. Die mediale Dame aus der Heimat von Irlmaier sagte noch etwas anderes, dass mehr in die geistig-spirituelle Ebene der Ereignisse reicht:

„Ein senkrechttes Schwert wurde mir 4mal gesagt...steht für die Gerichtsbarkeit..und Freiheit.

Tanzende Schmetterlinge ..steht fürs erwachen der Seele..und Freiheit.

*Das letzte was ich hörte war.. **es is Licht am Ende des Tunnels.**“*



Aus einem US-Army Europe Video im Mai 2020.

Erwarten Sie auch noch ein machtvolles Wort von Mutter Erde. Egon Fischer, der o.g. mediale Mann und andere haben dieses so gesagt bekommen. Und dann werden die Menschen zuhören, die es vorher nicht wollten.

Diesmal werden diejenigen, die allzeit Übles getan haben, nicht wieder davonkommen und erneut Macht erlangen. Das hatten wir ja sowohl nach 1945 als auch nach dem Fall der DDR 1990 beobachten können. Das liegt aber daran, dass die damaligen Staatscrashes am Ende von den Hintergründeliten geplant wurden. Diesmal wollen sie zwar auch das aktuelle politische System abreißen, aber dieses Mal sind zwei Faktoren anders. Es gibt jetzt eine Gegenseite, die deren Pläne vereitelt und vor allem aus der geistigen Welt wird diesmal heftig an dem Wandel mitgearbeitet. Zudem ist der kommende Wandel von der Größe und der Bedeutung her um Größenordnungen umfangreicher als die vorgenannten.

Der zweite und dritte Satz der Dame sind deswegen auch viel wichtiger als der erste. In der 3D-Welt wird es auch ohne Krieg einige anspruchsvolle Krisen zu überstehen geben. Hier gab es von Irlmaier aber auch noch vor Kurzem eine Aussage, die er dem Hellseher mitgegeben hatte:

„Wer im Vertrauen ist, wird gut durch die Zeit kommen.“

Das haben wir zudem von anderen Menschen schon gehört. Auch **Paramahansa Vishwananda** sagte es schon seit vielen Jahren, dass die Menschen, die im Vertrauen zu Gott sind, nichts zu befürchten haben.

Das ist der Weg!

Dieses Vertrauen findet ein Mensch im Inneren und weniger im Äußeren. Auch wenn die Russen uns hilfreich zur Seite stehen werden, sie „retten“ uns nicht. Sie helfen vermutlich, das Chaos nicht zu groß werden zu lassen und dann wirklich einen Schlusstrich zu ziehen. Aber wie zuvor geschrieben, müssen wir es wollen und wir werden am Ende auch die Veränderungen herbeiführen.

Auch können wir nicht unbedingt erwarten, dass nach Übernahme der Russen alles Friede, Freude und Sonnenschein sein wird. Für diejenigen, die aufgewachter sind, wird es natürlich eine Art Befreiung werden, zumal der Druck auf uns spätestens seit der Corona-Kampagne immens gestiegen ist. Aktuell lassen sie alle Masken fallen und bedrohen jeden, der anderer Meinung ist, mit Zersetzung. Das hört man in Deutschland ganz offen von Innenministerin Faeser, Verfassungsschutzchef Haldenwang und anderen. Es wurde schon länger praktiziert, wie Kontenaufösungen etc. bei kritischen Stimmen gezeigt haben. Das wird alles aber nur noch relativ kurze Zeit eine Rolle spielen.

Trotzdem müssen wir in den nächsten Monaten und Jahren mit einer wilden Zeit rechnen, die eigentlich spätestens seit Anfang 2020 auch begonnen hatte. Nicht immer wird im Äußeren gleich klar sein, wie der neue Weg sich offenbaren wird. Die göttliche Führung, die innere Führung, die von dem göttlichen Teil in uns inspiriert wird oder auch die Führung von Helfern wie Schutzengeln, Ahnen zeigt jedem von uns den Weg durch die Wirren im Außen – wenn wir es denn zulassen und beachten. Hier müssen wir aufmerksam sein bzw. werden, dann wird für uns gesorgt.

Wir Eckart Tolle so schön sagte, wird das Alte beim Sterben jetzt sehr viel Lärm machen, das Neue ist aber schon da. Ich habe bei dem letzten Bachheimer-Club „Taunus“ von vielen Gruppen gehört, die sich gerade bilden und auch schon erstaunliche Größen angenommen haben. Deswegen wird die Politik jetzt gerade auch so richtig nervös. Hier zeigt sich meiner Meinung nach schon das Neue und wenn Peter Bayerl richtig gelegen hat (in einigen Bereichen hatte er es bereits nachweislich), dann werden wir in Deutschland schon 2024 erste „Inseln“ haben, in denen das Neue Form annimmt und wo die Menschen durchaus schon wieder ein gutes Leben haben. Das wird nicht mehr verhindert werden können. Und er sagte auch, dass in anderen Ländern diese positive Entwicklung erst viele Jahre später einsetzen wird, in manchen erst 5-10 Jahre später. Von daher befinden wir uns hier an gar keinem so schlechten Ort, Österreich und die Schweiz würde ich hier durchaus mit einbeziehen.

Inhalt Infobrief Zeitprognosen März 2022 01

Aktuelle Entwicklungen und Hintergründe – Falscher Putin?

Ist Wladimir Putin ein „falscher Fuffziger“? Spielt er nur die gesteuerte Opposition zum Westen und dem WEF? Seine Worte in der Vergangenheit und auch seine Taten im eigenen Land sprechen deutlich dagegen. Vor dem März 2015 gab es durchaus Verbindungen von ihm zu den Eliten im Hintergrund. Das änderte sich aber laut einer außergewöhnlichen Quelle damals und man konnte es dann auch an einer völlig veränderten Politik Russlands beobachten. Vorhersagen von Egon Fischer und Peter Bayerl erfüllen sich gerade zunehmend und deren Aussagen zum weiteren Verlauf werden somit wahrscheinlicher. Dann gehen wir nun aber in eine wirkliche Zeitenwende hinein.

Die Wirtschaft wird auf Grund gesetzt

Die Maßnahmen gegen Corona haben die Wirtschaft in Europa und Deutschland bereits stark geschädigt und jetzt erfolgt wohl der Fangschuss. Ohne Energie geht in kaum einer Branche etwas, ohne Transport auch nicht. Gerade hier führen die absurden Spritpreise dazu, dass immer mehr LKWs nicht mehr fahren, nach manchen Aussagen sind es

schon knapp unter 50%. Die Folgen für die Wirtschaft und die Menschen sind immens und wenn das so weitergeht, würde wie von Egons „Kollegen“ vorhergesagt, die Wut der Menschen im April und Mai sehr heftig werden.

Ist 2022 „das Jahr“ der Prophezeiungen?

In alten Prophezeiungen zu der Zukunft der Welt von Alois Irlmaier und anderen Propheten gibt es ein besonderes Jahr, in dem eine extreme Ereigniskette beginnt. Es deuten momentan eine Reihe von Hinweisen darauf hin, dass 2022 tatsächlich dieses Jahr sein könnte. Allerdings sind die alten Prophezeiungen nicht wörtlich zu nehmen und sowohl aktuelle mediale Quellen, als auch ein besonderer Insider sehen zwar russische Soldaten in Deutschland, aber keinen Krieg. Große geopolitische Veränderungen oder zumindest der sichtbare Beginn davon sind für 2022 aber sehr wahrscheinlich.

Anmeldung [Infobrief Zeitprognosen](#)

Ich wünsche Ihnen eine gute restliche Woche,

Peter Denk



Endlich Ruhe...



Ein wenig Humor muss sein... :-)

© 2022 Peter Denk - Krisenrat.info
mailto:newsletter2014@krisenrat.info

[Impressum](#)

www.krisenrat.info

[Anmeldung Infobrief Zeitprognosen](#)